

---

## • IABC Interdisziplinäre Arbeitsgruppe BlasenCarcinom

PD DR. GÜNTER NIEGISCHE

Zu den wichtigsten Aktivitäten und Arbeitsergebnissen im Berichtsjahr 2017 zählten: ▶ Fertigstellung und Publikation der Patientenleitlinie Blasenkarzinom auf Basis der entsprechenden S3-Leitlinie; ▶ Vorbereitung eines Addendums zur Leitlinie Blasenkarzinom, Fertigstellung erfolgt 2018; ▶ Vorbereitung eines Updates der Leitlinie Blasenkarzinom, konkret: Entwicklung einer Online-Umfrage hierzu; ▶ Abschluss der Mitteleinwerbung für ein Studienprotokoll, das in der IABC entwickelt wurde; Planung der Studiendurchführung; ▶ Planung eines Symposiums zum Blasenkarzinom für 2018; ▶ Mitarbeit bei der Planung des Deutschen Krebskongress 2018 (State-of-the-Art-Sitzung, Refresher-Sitzung).

**Was war das wichtigste Ereignis im Jahr 2017?** Das wichtigste Ereignis 2017 war die rechtzeitige Fertigstellung der Patientenleitlinie Blasenkarzinom zur Verteilung auf dem Kongress der Deutschen Gesellschaft für Urologie.

**Was ist daran bedeutsam?** Patientenleitlinien sind wichtige Instrumente zur Information und Wissensvermittlung an den Patienten. Nur wenn Patienten ihre Erkrankung und mögliche Behandlungsoptionen richtig verstehen, können sie zusammen mit den Behandlern die für sie richtigen Entscheidungen treffen. Die Übersetzung der ärztlichen Leitlinien in eine laienverständliche Sprache ist deshalb für die Patienten von enormer Wichtigkeit.

**Wie schätzen Sie das Jahr 2017 für die Entwicklung Ihrer IAG insgesamt ein?** Sehr gut. 2017 stand die Finalisierung der Patientenleitlinie im Vordergrund. Ein Addendum zur Leitlinie, das aufgrund neuester Entwicklungen bei den Therapiemöglichkeiten des Blasenkarzinoms erforderlich wird, wurde begonnen. Es soll 2018 fertiggestellt werden. Die Umsetzung der IABC-eigenen Studie RACE-IT wurde geplant und entsprechende Verträge zur Finanzierung der Studie geschlossen. Studienstart wird 2018 sein.

**Was möchten Sie in Ihrer IAG weiter verändern?** 2018 soll ein Symposium zum Blasenkarzinom durchgeführt werden. Außerdem sollen weitere Forschungsprojekte in der Gruppe entwickelt und Mittel für deren Umsetzung gewonnen werden. Selbstverständlich wird auch die Leitlinienarbeit wieder eine große Rolle spielen – mit der Fertigstellung des Addendums sowie der Antragstellung für das erste Update der Leitlinie. Zur Verbesserung der Sichtbarkeit der interdisziplinären Arbeitsgruppe sollen die Ergebnisse des Addendums und dann auch des Updates international publiziert werden.